

Im Fokus: 40 Jahre Fotofreunde Wiggensbach

Mit der Ausstellung „Im Fokus“ feiern die Fotofreunde Wiggensbach ihr 40-jähriges Bestehen. Vom 18. Juli bis 09. August zeigt der erfolgreiche Fotoclub eine Auswahl seiner Arbeiten – und zwar in einem besonderen Format: Neben einer klassischen Fotoausstellung im WIZ wird es einen Outdoor-Teil geben, bei dem Fotografien auf großen Bannern im Freien zwischen Rathaus und Gasthof „Kapitel“ sowie auf der Pfarrwiese zu sehen sind.



Gegründet wurde der Club 1986 von sechs Fotobegeisterten. „Am Anfang sind wir einfach gemeinsam durch den Ort gestreift und haben Motive gesucht“, erinnert sich der Vorsitzende der Fotofreunde, Manfred Köhler. Aus ersten gemeinsamen Experimenten, etwa mit Makroaufnahmen von Insektenaugen, entwickelte sich schnell ein fester Treff. Bis heute kommen viele der insgesamt knapp 70 Mitglieder – darunter fast 20 Frauen – regelmäßig jeden zweiten Montag um 19:30 Uhr im Wirtshaus „Kapitel“ in Wiggensbach zusammen, um Themen und Techniken zu besprechen. Treffen am Montag im „Kapitel“

„Wir schauen, dass wir so um halb acht anfangen können, und dann geht es zweieinhalb, drei Stunden“, sagt Köhler. Neben Methoden und Material spielt ein interner Jahreswettbewerb eine wichtige Rolle: Zu vorgegebenen Themen, aktuell etwa „Spiegelungen“, reichen die Mitglieder online ihre Fotos ein, bewerten sich gegenseitig und diskutieren die Ergebnisse. „Wir reden dann intensiv über die Bilder – und das bringt uns gemeinsam weiter“, so Köhler.

Schon früh suchte der Verein die Öffentlichkeit. 1991 organisierten die Mitglieder ihre erste Ausstellung in der Schule, damals noch an einem Wochenende. Mit der Eröffnung des WIZ wurde daraus eine feste Einrichtung: Seit 1993 zeigen die Fotofreunde dort jährlich ihre Arbeiten – mit konstantem Publikumserfolg von bis zu 1.000 Besucherinnen und Besuchern. Besondere Akzente setzte der Club mit Jubiläumsausstellungen im Kemptener Hofgartensaal.

Zahlreiche Titel bei Wettbewerben

Seit 1992 sind die Fotofreunde im Deutschen Verband für Fotografie (DVF) organisiert und nehmen regelmäßig an Wettbewerben teil. Diese reichen von der schwäbischen über die bayerische bis zur deutschen Meisterschaft. „Da treffen sich Jurys und bewerten tausende Bilder – bei der Deutschen sind es rund 6.000 Einsendungen“, so Köhler. Die Bewertung erfolgt nach einem Punktesystem, aus dem am Ende Titel wie Deutscher Fotomeister oder Deutscher Fotoclubmeister ermittelt werden.

Die Erfolge des Wiggensbacher Clubs sind dabei außergewöhnlich: 20 Mal schwäbischer Meister, sechs Titel auf bayerischer Ebene und 2009 sogar Deutscher Meister in allen drei Sparten – Club, Einzel und Jugend. „Das war natürlich ein Highlight“, sagt Köhler. Auch international konnten die Fotofreunde mehrfach Spitzenplätze erreichen.

Die Ausstellung zum 40-jährigen Jubiläum knüpft an diese Entwicklung an. Sie zeigt aktuelle Arbeiten – und zwar zum Teil auf besondere Weise: Zwischen Rathaus und Gasthof „Kapitel“ ist ein Stahlseil gespannt, an dem neun große beidseitig bedruckte Banner hängen. Sieben große Dreiecksbanner stehen zudem auf der Pfarrwiese vor der Kirche. So zeigt der Verein seine Offenheit für Neues – und ist übrigens auch offen für neue Mitglieder – ausdrücklich auch für jüngere. | Text: Anke Roser, Fotos: Fotofreunde Wiggensbach |

Weitere Infos: www.fotofreunde-wiggensbach.de



Ihr Ziel: künstlerische Fotografie fördern und die Öffentlichkeit an Veranstaltungen und Vorträgen teilhaben lassen